

Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Jesus Chrüsler Supercar (S)

Genre: Death 'n' Roll

Label: Rodeostar

Album Titel: 35 Supersonic

Spielzeit: 35:17

VÖ: 25.03.2016



Wenn der Beipackzettel hier von Death 'n' Roll spricht, muss ich sagen, ist mir zu wenig Death im Roll. Die Schweden rocken sich schon okay durch ihre Songs, die sich viel an rotzigen Rockerkollegen aus Schweden orientieren, als so wirklich purer Death 'n' Roll zu sein.

Nimmt man jetzt mal eines der, meiner Meinung nach, echtsten Death 'n' Roll Alben Entombed's "To Ride, Shoot Straight..." als Vergleich, so bedienen sich die Jungs sicherlich am Sound und auch den Riffs der o.g. Scheibe.

Die Gitarren fiedeln sich in typisch, teils galoppierender Manier durch das Material. Fast denkt man, alte Danzig-Sachen zu hören. Dann wiederum schrubbt die Klampfenfront in den flotteren Nummern einfach mal nur Akkorde durch, ohne wirklich originelle Riffs zu kreieren. Der Gesang, mit verzerrtem Effekt in Szene gesetzt, wirkt fast etwas langweilig, weil oft sehr eintönig.

Überhaupt wird sich zu sehr nur auf diesen Death 'n' Roll-typischen Attribute ausgeruht, ohne etwas Spannung aufzubauen. Zu einheitlich und gewöhnlich wirken die Arrangements. Und wie gesagt, etwas mehr Death hätte nicht geschadet.

Fazit:

Schade, ich hatte mich auf eine originelle Death 'n' Roll-Scheibe gefreut. So ist das aber naja... zwiegespalten. Puristen, werden ihren Gefallen daran finden... vielleicht.

Punkte: 5/10

Weblink: <http://www.jesuschruslersupercar.com> , <https://www.facebook.com/jesuschruslersupercar>

Line-Up:

Robban Bergeskans - Vocals, Bass

Chris Sirén - Guitars, Backing Vocals

Nicke Forsberg - Drums

Tracklist:

01. Let It Roll
02. From Hell
03. I Can Get It
04. Backfire
05. Digging My Grave
06. Down, Down, Down
07. Death Street 16
08. For Sale For Satan
09. Eternity's Cold Black Night
10. Feed The Flies
11. I Gotta Go

Autor: Steiff